„Natur - Faszinationen“

Was für Einblicke und was für Ausblicke rund um Buggingen möglich sind, darüber kann sich jeder zurzeit ein Bild machen. Er muss hierzu nur ins Rathaus gehen und - während der Öffnungszeiten - die in einer Foto - Ausstellung gezeigten Bilder betrachten. Er wird Darstellungen zu sehen bekommen, die ihm bisher verborgen geblieben sind.

Ernst Ritter - ein Sänger des MGV - hat zum wiederholten Mal eine Auswahl seiner Fotografien, in diesem Jahr unter dem Titel „Naturfaszinationen“, ausgestellt. Mit freundlicher Genehmigung unseres Bürgermeisters Johannes Ackermann kann sich die Öffentlichkeit in den allgemein zugänglichen Räumen selbst ein Bild machen.

Mitte August wurde mit einer Vernissage die Ausstellung für zwei Monate eröffnet. Johannes Ackermann zeigte sich nach einem ersten Rundgang von den Darstellungen beeindruckt. Peter Krafft hielt die Laudatio. Er verstand es, die Zuhörerinnen und Zuhörer auf die verschiedenen Blickwinkel hinzuweisen, ohne die solch eine künstlerische Arbeit, wie sie Ernst Ritter darbietet, gar nicht denkbar ist. Es werden Bilder gezeigt, die jedem Vergleich standhalten.

Ähnlich geht es allen Betrachtern: bisher nicht für möglich gehaltene Einblicke in die Schönheit der uns umgebenden Natur sind zu besichtigen. Winzigste Details treten hervor, an denen man bisher vorbeiging, das Auge des Fotografen aber hat sie gesehen. Die Vielzahl der, nur wenigen Kennern bekannten, Pflanzen bringt einem zum Staunen. Vom Mauer-Drehzahnmoos über den Natternkopf und die Salweidenblüte bis zum Ackergauchheil sind Gewächse in solcher Schärfe und einmaliger Beleuchtung zu bewundern, dass es manchem fast die Sprache verschlägt. Neben der einheimischen Flora nimmt auch die Fauna einen großen Raum ein: Bienenkäfer, Libelle, Wiesenschnake breiten ebenso ihre Schönheit aus wie der Rote Halsbock, die Dornzikade, die Fangwanze und der Rüsselkäfer. Bei den Tieraufnahmen ist zu den schon benannten Voraussetzungen der richtige Zeitpunkt des Auslösens auf den Bruchteil einer Sekunde genau zu bewundern. Dass manchmal auch Serienaufnahmen notwendig sind, aus denen dann das einzig „richtige“ Bild ausgesucht wurde, ist selbstverständlich, sie liegen in der Natur der Objekte. Man kann nur erahnen, wie viel Zeit und vor allem wie viel Geduld Ernst Ritter für seine Bilder aufgewendet hat. Wahre Schönheiten in ihrer natürlichen Umgebung!

Aber auch der Blick auf die Gesamtheit unseres Dorfes mit seiner es umgebenden Landschaft zeigen ungewohnte Perspektiven. Eingebettet in die Vorberge des Schwarzwaldes liegt Buggingen in einer der schönsten Umgebungen des Markgräflerlandes.

Ernst Ritter, er ist längst schon kein Hobby-Fotograf mehr, war das ganze Jahr über zu Fuß oder mit seinem Fahrrad unterwegs, nur so konnte er alle Orte erreichen und seine Foto-Ausrüstung zum Einsatz bringen. Die gezeigten Aufnahmen offenbaren die ganze Schönheit der Objekte. Sie bringen einen zum Staunen, fordern allen Respekt ab und haben als Ergebnis einen Gedanken: das ist Kunst!

Ernst Ritter bringt seit Jahren einen Kalender mit herrlichen Fotos heraus, Interessenten können sich gerne mit ihm, auch wegen einzelner Bilder in Verbindung setzen.

gez. Winfried Oberlin (Schriftführer)